

SRO Spital Langenthal, Nephrologie

Bauherr	SRO Spital Langenthal
Referenzperson	Beat Heng / Marcel Geisseler 062 916 31 31
Architekt	kummerpartner Architekten und Planer AG
Referenzperson	Robert Kummer 062 922 44 88
Projektleiter Elektro	Michel Weber 062 916 40 30
Planung	von Dezember 2015 bis Januar 2017
Ausführung	März 2016 bis November 2017
Elektrobausumme	Fr. 710'000.—



Projektbeschreibung

- Einbau der Nephrologie in das bestehende Geschoss U des Haus Süd.
- Komplette Sanierung der Aufbaureihe.
- Umgestaltung der Umgebung.

Leistungen BERING

- Projekt- und Kostenvoranschlag für alle Stark- und Schwachstromanlagen
- Ausschreibung der Elektroinstallationen Stark- und Schwachstrom, Schaltgerätekombinationen, Telefon-, Lichttruf-, Brandmelde- und Notlichtanlage
- Offertkontrollen mit Vergleichstabellen
- Erstellen der Ausführungsunterlagen (Pläne und Schemata)
- Fachbauleitung
- Kostenkontrolle und Abrechnung
- Abnahme und Revisionsdokumentation

Kennwerte

- Untersuchungs-, Beratungs-, Büro- und Aufenthaltsräume
- 19 Liegeplätze in der Hämodialyse
- Isolierkoje für kontaminierte Patienten
- Zentraler Stützpunkt
- Total Fläche brutto: 1'150 m²
- Installierte Leistung: 100 kVA
- Belastung: 50 kVA

Besonderes

- Umbauten während laufendem Spital-Betrieb
- Provisorien für das Aufrechterhalten des Spitalbetriebes
- Anbindung der Telefon-, EDV-, Lichttruf- und Brandmeldeanlagen an bestehenden Zentralen (Ausbau der Zentralen und Anschlüsse unter Betrieb)
- Vernetzung der Gebäudetechnik mit dem KNX
- Koordination der Schnittstellen zwischen Medizin- und Gebäudetechnik

